

EVOTEC UND SANOFI UNTERZEICHNEN VEREINBARUNG ZUR BEKÄMPFUNG VON INFEKTIONSKRANKHEITEN

- ▶ *BESCHLEUNIGUNG DER FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG („F+E“) IM BEREICH NEUER ANTIINFEKTIVA*
- ▶ *EVOTEC ÜBERNIMMT 100 MITARBEITER*
- ▶ *SANOFI LIZENZIERT MEHR ALS 10 FRÜHPHASIGE FORSCHUNGSPROGRAMME ZUR BEHANDLUNG VON INFEKTIONSKRANKHEITEN AN EVOTEC*
- ▶ *SANOFI UNTERSTÜTZT EVOTEC ERHEBLICH, U.A. MIT EINER EINMALIGEN VORABZAHLUNG VON 60 MIO. €, UM DEN FORTSCHRITT DES ANTIINFEKTIVA-PORTFOLIOS DER NÄCHSTEN GENERATION ZU ERMÖGLICHEN*

Hamburg, 18. Juni 2018:

Evotec AG (Frankfurter Wertpapierbörse: EVT, TecDAX, ISIN: DE0005664809) gab heute die Unterzeichnung einer verbindlichen Vereinbarung mit Sanofi bekannt, in deren Rahmen Evotec Sanofis Antiinfektiva-Einheit, sowie das damit verbundene Antiinfektiva-Forschungsportfolio in ihre Organisation integrieren wird. Die exklusiven Verhandlungen zwischen beiden Unternehmen und die notwendigen personalrelevanten Prozesse, die am 08. März 2018 initiiert wurden, sind somit erfolgreich abgeschlossen worden. Die Transaktion wird in den kommenden Wochen abgeschlossen und unterliegt den erforderlichen Genehmigungen der Aufsichtsbehörden in Frankreich.

Evotec wird die Entwicklung der Pipeline im Bereich Infektionskrankheiten voranbringen und neue Open Innovation-Forschungsinitiativen im Bereich Antiinfektiva initiieren. Zukünftig wird Evotec offene Kooperationen mit weiteren Pharma- und Biotechnologieunternehmen, Stiftungen, akademischen Einrichtungen und staatlichen Stellen eingehen, um die Forschung im Bereich Infektionskrankheiten weiter zu beschleunigen. Der initiale Fokus wird auf Antibiotikaresistenzen, Infektionen hervorgerufen durch sogenannte ‚Superbugs‘, Tuberkulose, Malaria und der Entwicklung neuer antiviraler Therapien mit neuen Wirkungsmechanismen liegen.

Dr. Werner Lanthaler, Chief Executive Officer von Evotec, sagte: „Nach Abschluss dieser Transaktion verfügt Evotec mit ca. 180 Wissenschaftlern über die weltweit größte und hochwertigste Präsenz im Bereich der translationalen Erforschung

von Infektionskrankheiten. Wir heißen die Sanofi-Mitarbeiter herzlich bei Evotec willkommen und freuen uns auf die gemeinsame, sehr wichtige Mission. Zusammen sind wir sehr gut positioniert, um zum global bevorzugten Partner in der Wirkstoffforschung und -entwicklung in diesem wichtigen therapeutischen Bereich zu werden. Wir laden weitere Unternehmen, akademische Einrichtungen, Regierungen und Stiftungen weltweit ein, gemeinsam mit uns neue Antiinfektiva zur Marktreife voranzubringen.“

Im Rahmen der Vereinbarung wird Sanofi eine Vorabzahlung von 60 Mio. € entrichten sowie eine zusätzliche, signifikante langfristige finanzielle Unterstützung leisten, um den Fortschritt des hochinnovativen Antiinfektiva-Portfolios sicherzustellen. Sanofi behält bestimmte Optionsrechte an der Entwicklung, Herstellung und Kommerzialisierung der Antiinfektiva-Projekte, die aus den lizenzierten Produkten hervorgehen. Im Rahmen der Transaktion wird Evotec 100 weitere hochqualifizierte Mitarbeiter in ihren globalen Wirkstoffforschungs- und -entwicklungsgeschäftsbetrieb integrieren. Aus den von Sanofi transferierten Positionen resultieren bestimmte langfristige Verpflichtungen hinsichtlich der Beschäftigung. Evotec wird den Geschäftsbetrieb in Lyon fortführen und dabei von der dort vorherrschenden wissenschaftlichen und medizinischen Expertise profitieren.

Das Betriebsergebnis sowie die Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen werden infolge dieser Transaktion erhöht und das bereinigte EBITDA von Evotec wird in den nächsten fünf Jahren positiv beeinflusst.

ÜBER INFEKTIONSKRANKHEITEN

Infektionskrankheiten werden durch Bakterien, Viren, Pilze oder Parasiten verursacht und können auf direktem oder indirektem Weg von einer Person auf die andere übertragen werden. Die Behandlungsmöglichkeiten umfassen antibiotische und antivirale Medikamente. Durch Bakterien verursachte Infektionskrankheiten sind heutzutage häufig resistent gegenüber Antibiotika und jeder Gebrauch von Antibiotika reduziert die Wirksamkeit bei anderen Patienten. Aktuell hat die Weltgesundheitsorganisation („WHO“) die Antibiotikaresistenz als eine der drei größten Gefahren für die menschliche Gesundheit eingestuft. Fast 1 Million Menschen sterben jährlich an medikamenten-resistenten Infektionen. Bis 2050 könnte diese Zahl auf 10 Millionen pro Jahr steigen und medikamentenresistente Infektionen könnten einen wirtschaftlichen Schaden von 100 Billionen Dollar verursachen, wenn keine Lösungen für dieses Problem gefunden werden. Die Entwicklung von medizinischen Lösungen gegen antibiotikaresistente Bakterien ist deshalb von sehr großer Bedeutung.

ÜBER EVOTEC AG

Evotec ist ein Wirkstoffforschungs- und -entwicklungsunternehmen, das in Forschungsallianzen und Entwicklungspartnerschaften mit führenden Pharma- und Biotechnologieunternehmen, akademischen Einrichtungen, Patientenorganisationen und Risikokapitalgesellschaften innovative Ansätze zur Entwicklung neuer pharmazeutischer Produkte zügig vorantreibt. Wir sind weltweit tätig und bieten unseren Kunden qualitativ hochwertige, unabhängige und integrierte Lösungen im Bereich der Wirkstoffforschung an. Dabei decken wir alle Aktivitäten vom Target bis zur klinischen Entwicklung ab, um dem Bedarf der Branche an Innovation und Effizienz in der Wirkstoffforschung begegnen zu können (EVT Execute). Durch das Zusammenführen von erstklassigen Wissenschaftlern, modernsten Technologien sowie umfangreicher Erfahrung und Expertise in wichtigen Indikationsgebieten wie zum Beispiel Neurowissenschaften, Diabetes und Diabetesfolgeerkrankungen, Schmerz und Entzündungskrankheiten, Onkologie und Infektionskrankheiten ist Evotec heute einzigartig positioniert. Auf dieser Grundlage hat Evotec ihre Pipeline bestehend aus mehr als 80 verpartnerten Programmen in klinischen, präklinischen und Forschungsphasen aufgebaut (EVT Innovate). Evotec arbeitet in langjährigen Forschungsallianzen mit Partnern wie Bayer, CHDI, Sanofi oder UCB zusammen. Darüber hinaus verfügt das Unternehmen über Entwicklungspartnerschaften u. a. mit Sanofi im Bereich Diabetes, mit Pfizer auf dem Gebiet Organfibrose und mit Celgene im Bereich neurodegenerative Erkrankungen. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.evotec.com und folgen Sie uns auf Twitter [@EvotecAG](https://twitter.com/EvotecAG).

ZUKUNFTSBEZOGENE AUSSAGEN

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte vorausschauende Angaben, die Risiken und Unsicherheiten beinhalten. Derartige vorausschauende Aussagen stellen weder Versprechen noch Garantien dar, sondern sind abhängig von zahlreichen Risiken und Unsicherheiten, von denen sich viele unserer Kontrolle entziehen, und die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von denen abweichen, die in diesen zukunftsbezogenen Aussagen in Erwägung gezogen werden. Wir übernehmen ausdrücklich keine Verpflichtung, vorausschauende Aussagen hinsichtlich geänderter Erwartungen der Parteien oder hinsichtlich neuer Ereignisse, Bedingungen oder Umstände, auf denen diese Aussagen beruhen, öffentlich zu aktualisieren oder zu revidieren.